

## Lichtensterngymnasium Großsachsenheim

### Auslober:

Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

### Betreuung/Vorprüfung:

Frowin Junker, Leonberg

### Wettbewerbsart:

Einstufiger, offener Realisierungswettbewerb

### Zulassungsbereich:

Kreis Ludwigsburg zuzüglich 5 Zuladungen

### Beteiligung:

26 Arbeiten

### Termine:

Abgabetermin Pläne	31. 08. 2001
Abgabetermin Modell	07. 09. 2001
Preisgerichtssitzung	28. 09. 2001

### Fachpreisrichter:

Prof. Carlo Weber, Stuttgart (Vors.)  
Ulrich Gräf, Kirchenoberbaudirektor, Stuttgart  
Prof. Wolfgang Schreiber, Stuttgart  
Prof. Tobias Wulf, Stuttgart  
Stellv.: Immanuel Rühle, Sindelfingen  
Eduard Schock, Sachsenheim

### Sachpreisrichter:

Reinhold Mezger, Oberfinanzrat  
Werner Baur, Oberkirchenrat  
Dr. Eckart Bräuer, Oberstudiendirektor  
Andreas Stein, Bürgermeister, Stadt Sachsenheim  
Doris Klett, Bürgermeisterin, Stadt Sachsenheim  
Stellv.: Dietmar Müller, Studiendirektor

### 1. Preis (DM 40.000,-):

Oei + Bromberger, Fellbach  
Gerald Kofink  
Mitarbeit: Steffen Oei · Zhao Jing

### 2. Preis (DM 32.000,-):

Heribert Maurer, Vaihingen/Enz

### 3. Preis (DM 24.000,-):

Jens Oberst, Bietigheim-Bissingen

### 4. Preis (DM 18.000,-):

Bernd Zimmermann, Ludwigsburg  
Mitarbeit: Regina Bestle-Zimmermann

### 5. Preis (DM 13.000,-):

Jens Könekamp, Esslingen  
Mitarbeit: Pasqual Häcker · Isabel Könekamp

### Ankauf (DM 7.000,-):

Prof. Martin Stockburger, Ostfildern  
Mitarbeit: Christian Rothenhöfer  
Marc Holtschmidt

### Ankauf (DM 7.000,-):

K. Eisenmann, Marbach  
in ARP – Architektenpartnerschaft Stuttgart  
Mitarbeit: R. Horn · R. Schneider  
U. Stanger · U. Kaiser · U. Fischer

### Ankauf (DM 7.000,-):

Franz Wohnhaas, Ludwigsburg  
Mitarbeit: Gabriele Wohnhaas  
Arnd Baumgärtner  
Modell: S. Franz

### Ankauf (DM 7.000,-):

Fiedler u. Aichele, Stuttgart  
Mitarbeit: Christian Zieger · Harald Krause

### Wettbewerbsaufgabe:

Aufgabe des Wettbewerbs ist die Entwicklung einer Planung für den Neubau

– eines Schulgebäudes unter Berücksichtigung des denkmalgeschützten Hauptgebäudes (Ausbau der Schule zu einem Vollgymnasium mit bis zu 21 Klassen, davon 19 Klassen im Neubau),  
– einer 3-teiligen Sporthalle mit ca. 1.954 m<sup>2</sup>,  
– der dazugehörigen Freianlagen mit ca. 2.500 m<sup>2</sup>,  
– der Nachweis einer Fläche für einen späteren Grundschulstandort (8 Klassen).

Das Gymnasium in Großsachsenheim soll – nach dem Willen der Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg – einen exemplarischen Charakter innerhalb des Schulwesens in Baden-Württemberg erhalten.

Konzeptionell basiert das Gymnasium auf den Erfahrungen des seitherigen Lichtensterngymnasiums Großsachsenheim (Oberstufengymnasium für Mädchen mit Internat). Musik und Religion als Profulfächer und die Förderung der Mädchenbildung bestimmen das seitherige Konzept. Neben der Musik wird in Zukunft als neues Profulfach Ökonomie/Wirtschaftsethik treten.

Organisatorische Besonderheiten sind

– das Internat für Mädchen der Klassen 10-12  
– das Externat für Mädchen zusammen mit dem Internat in den Klassen 10-12  
– Ganztagesangebote mit Mittagessen für die Klassen 5-9.

### Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt mehrheitlich dem Auslober die Arbeit mit dem 1. Preis mit der weiteren Bearbeitung zu beauftragen.



1. Preis: Oei + Bromberger, Fellbach



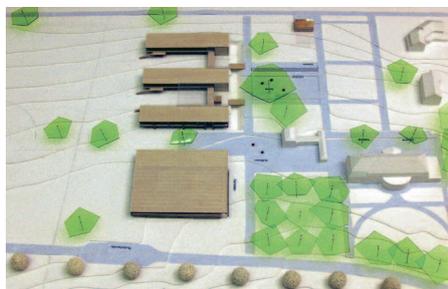
2. Preis: Heribert Maurer, Vaihingen/Enz



3. Preis: Jens Oberst, Bietigheim-Bissingen



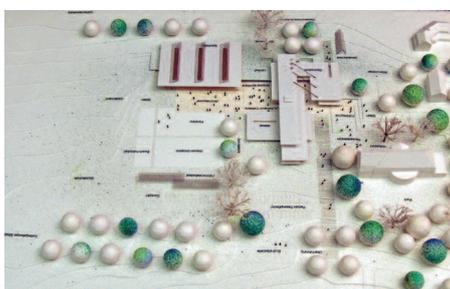
4. Preis: Bernd Zimmermann, Ludwigsburg



5. Preis: Jens Könekamp, Esslingen



Ankauf: Prof. Martin Stockburger, Ostfildern



Ankauf: K. Eisenmann, Marbach



Ankauf: Franz Wohnhaas, Ludwigsburg



Ankauf: Fiedler u. Aichele, Stuttgart